

WZ 0305.12

Buntes Fußballfest im Budericher Stadion

JUGENDFUßBALL 1500 Zuschauer am Maifeiertag. D-Junioren schlagen Fortuna Düsseldorf.

Büderich. In der Nacht zuvor hatte es noch gewittert. Mit Beginn des Jugendfußballtages im Stadion am Eisenbrand zeigte sich am Maifeiertag jedoch zum Glück die Sonne in Büderich.

Sportlich setzte der Gastgeber ein erstes Ausrufezeichen: Die D1-Junioren des FC Büderich wurden dank eines 1:0-Sieges gegen Fortuna Düsseldorf erster Kreis-Pokalsieger des Vereins. Bei den C-Junioren setzte sich die SG Unterrath gegen die Elf von Turu Düsseldorf mit 3:0 durch. Den B-Juniorenpokal gewann BV 04 Düsseldorf mit einem 9:0-Erfolg gegen den TSV Urdenbach. Den Abschluss bei den Pokalwettbewerben der Junioren bildete das

Endspiel der A-Junioren zwischen Turu Düsseldorf und der SG Unterrath. Turu setzte sich dabei mit 3:1 durch.

Bei den U15-Mädchen kam es zum Endspiel zwischen dem SC Flingern und dem SV Hilden-Nord, während in der Altersklasse U13 der TSV Urdenbach und der SV Hilden-Ost das Finale bestritten. Die U13-Juniorinnen von Hilden-Ost konnten sich mit 2:0 den Cup sichern. Bei den U15-Mädchen gewann der SV Hilden-Nord den Pokal.

Neben den Pokalwettbewerben stand beim Tag des Jugendfußballs in den jüngeren Altersklassen der Spaß im Vordergrund. Bei Kleinfeldturnieren



Das Pokalfinale der A-Junioren gewann Turu Düsseldorf (Mitte) gegen die SG Unterrath mit 3:1.

Foto: Ingel

und Fußballtreffs von den Bambini bis zu den E-Junioren präsentierten rund 70 Mannschaften ihr Können im Stadion am Eisenbrand. Dabei gab es von den mitgereisten Eltern und Fans der jungen Kicker viel Applaus für die vielen Tore und gelungenen Aktionen. Der FC Büderich schätzt, dass insgesamt rund 1500 Zuschauer mitfieberten.

Viel Lob erhielt das ehrenamtliche Team des FCB für die Gestaltung und die reibungslose Durchführung der bunten Veranstaltung. Erfreulich: Die A- und B-Junioren des Vereins halfen entscheidend beim Aufbau mit, während Mitglieder der ersten und zweiten Mannschaft bei den Abbau-Arbeiten aktiv waren – eben echte Teamarbeit. *Red*